

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Freunde und Förderer unserer Schule,

kurz vor Beginn der Weihnachtsferien noch einige aktuelle Mitteilungen aus der Schule:

Erlös des Elternbasars fließt in die Schule

Über ein besonderes Weihnachtsgeschenk durften sich jetzt alle Schülerinnen und Schüler unserer Gymnasiums freuen. Seit vielen Jahren ist es an unserer Schule Tradition, während des Elternsprechtags im November einen vorweihnachtlichen Basar zu veranstalten. Dieser Basar wird ausschließlich von engagierten Eltern mit selbst hergestellten Hand- und Bastelarbeiten, Adventsgestecken, Holzarbeiten sowie kulinarischen Köstlichkeiten bestückt. Der komplette Erlös ist für die Schülerinnen und Schüler unserer Schule bestimmt. In den letzten Jahren wurden aus diesem Erlös Vitrinen für Kunstobjekte, Regale für die Klassenräume und Mobiliar für die Pausenhalle angeschafft und ein Zuschuss für einen neuen Flügel für den Musikunterricht bereitgestellt.

In diesem Jahr wollte das Organisations-Team um Gabi Alz-Wulfert und Claudia Kersting aber den Schülerinnen und Schülern eine Freude damit machen, dass jeder der rund 620 Schüler vom Erlös des Basars profitiert. So gibt es als „kleines Weihnachtsgeschenk“ für jeden Schüler einen Betrag von etwa acht Euro, der zweckgebunden für ein gemeinsames Projekt der jeweiligen Klasse bzw. Stufe verwendet werden sollen. Die Schüler sollen sich mit ihren Klassenlehrern bzw. Stufenleitern Gedanken darüber machen, was sie mit dem Geld unternehmen möchten, das vom Organisations-Team in der Woche vor Weihnachten den Schülervertretern der SV (Philipp Pöhlke und Steffen Ewers, beide Q1) stellvertretend für die Schüler übergeben wurde.



In diesem Jahr gab es zum ersten Mal ein Rezeptheft mit vielen Leckereien, die in den letzten Jahren auf dem Basar angeboten wurden. Wer noch eine Kleinigkeit zu Weihnachten sucht, kann das Heft für drei Euro unter folgender Emailadresse bestellen: Sonja-Jakob@gmx.de.

Meschedes Beste

Erfolgreiche Teilnahme unserer Schüler/innen

Die Bürgerstiftung Meschede hat im Rahmen ihrer ersten Stifterversammlung am 27.11.2014 in feierlichem Rahmen in der alten Synagoge in Meschede die Preisträger des Wettbewerbs „Meschedes Beste“ geehrt.

Neben anderen erfolgreichen Projekten, die die Bürgerstiftung im ersten Jahr ihres Wirkens angestoßen hat, hat sie sich zur Aufgabe gemacht, besondere Leistungen junger Menschen in Meschede auszuzeichnen. Dabei soll es um gute schulische Leistungen, ehrenamtliches Engagement und besondere Leistungen außerhalb von Schule und Ehrenamt gehen.

Zehn attraktive Preise waren dazu ausgelobt worden: zwei erste Preise, jeweils mit 500 Euro dotiert, drei zweite Preise, je mit 300 Euro dotiert und fünf dritte Preise, je mit 200 Euro dotiert.

Wir freuen uns, dass sieben Schülerinnen und Schüler unserer Schule zu den Preisträgern gehören, und gratulieren Ihnen dazu ganz herzlich. Im Einzelnen sind das:

Niklas Schlomberg (Q2), erster Preis
Almuth Ewers (Q2), zweiter Preis
Jonas Brüggemann (Q1), zweiter Preis
Eric Vollmer (EF), zweiter Preis
Alexandra Föster (8b), dritter Preis
Johanna Nieder (8b), dritter Preis
Julius Wagner (Q1), dritter Preis

Die Laudatoren Monika Brunert-Jetter, Annegret Meininghaus und Jörg Hohmann hoben die Leistungen der Preisträger hervor und überreichten die Preise.



Die Preisträger mit den Laudatoren (Foto: Miriam Geck, WP vom 29.11.2014)

Rundbrief 2014

Das abgelaufene Schuljahr im Überblick

Seit 1952 erscheint jährlich „Der Rundbrief“, die Jahresschrift der Vereinigung der Ehemaligen des Gymnasiums der Benediktiner.

Auf ca. 240 Seiten informiert die Schrift Ehemalige, Freunde, Förderer und Interessierte über das Schulleben im ablaufenden Jahr. Zudem bietet das Werk ehemaligen Schüler/innen ein Forum, um in Kontakt zu bleiben.

In der 62. Ausgabe des Rundbriefes wird das Leben und Wirken von P. Michael Hermes, OSB, der im März dieses Jahres gestorben ist, gewürdigt. P. Michael hat das Gymnasium als Schulleiter viele Jahre lang geprägt. Darüber hinaus wird der 50. Jahrestag der Einweihung der Friedenskirche thematisiert. Weiter berichten die Redakteure über den aktuellen Stand des Neubaus (Forum). Das neue Konzept zur individuellen Förderung unter dem Motto „Jeder lernt anders“ wird vorgestellt. Außerdem erfahren die Leser

alles über aktuelle Projekte und Ereignisse: Benediktsfest, deutschsprachiges benediktinisches Jugendtreffen und die Förderung der technisch-naturwissenschaftlichen Fächer (MINT). Aber auch gesellschaftliche Themen, die sich in der Schule widerspiegeln, werden angesprochen, z.B. unter der Überschrift „Add mich auf Facebook“. Insgesamt gibt der Rundbrief einen umfangreichen Überblick über das schulische Leben, auch über den Unterricht hinaus.



Mitglieder des Ehemaligenvereins bekommen den Rundbrief zugeschickt. Die Schrift kann im Schulsekretariat und in der Buchhandlung der Abtei zu einem Selbstkostenbeitrag von 5 Euro erworben werden.

Impressum

Gymnasium der Benediktiner in Meschede
Heinz-J. Plugge
P. Klaus-Ludger Söbbeler OSB
Klosterberg 7
59872 Meschede
Tel. 0291/99680
<http://www.gymn-benedictinum.de>